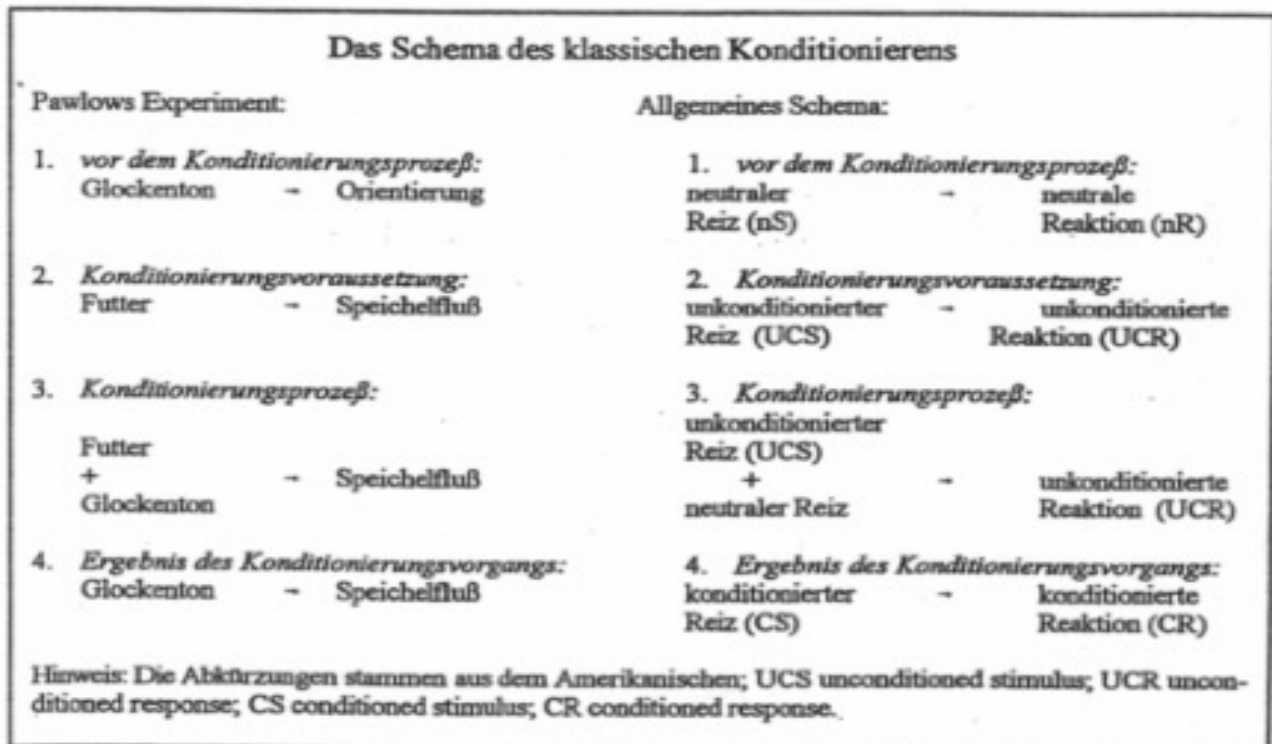


Lerntheorien: Lernpsychologie

Behaviorismus: Pawlow und Watson

1. Der Pawlow Hund



Klassische Konditionierung Pawlow Hund



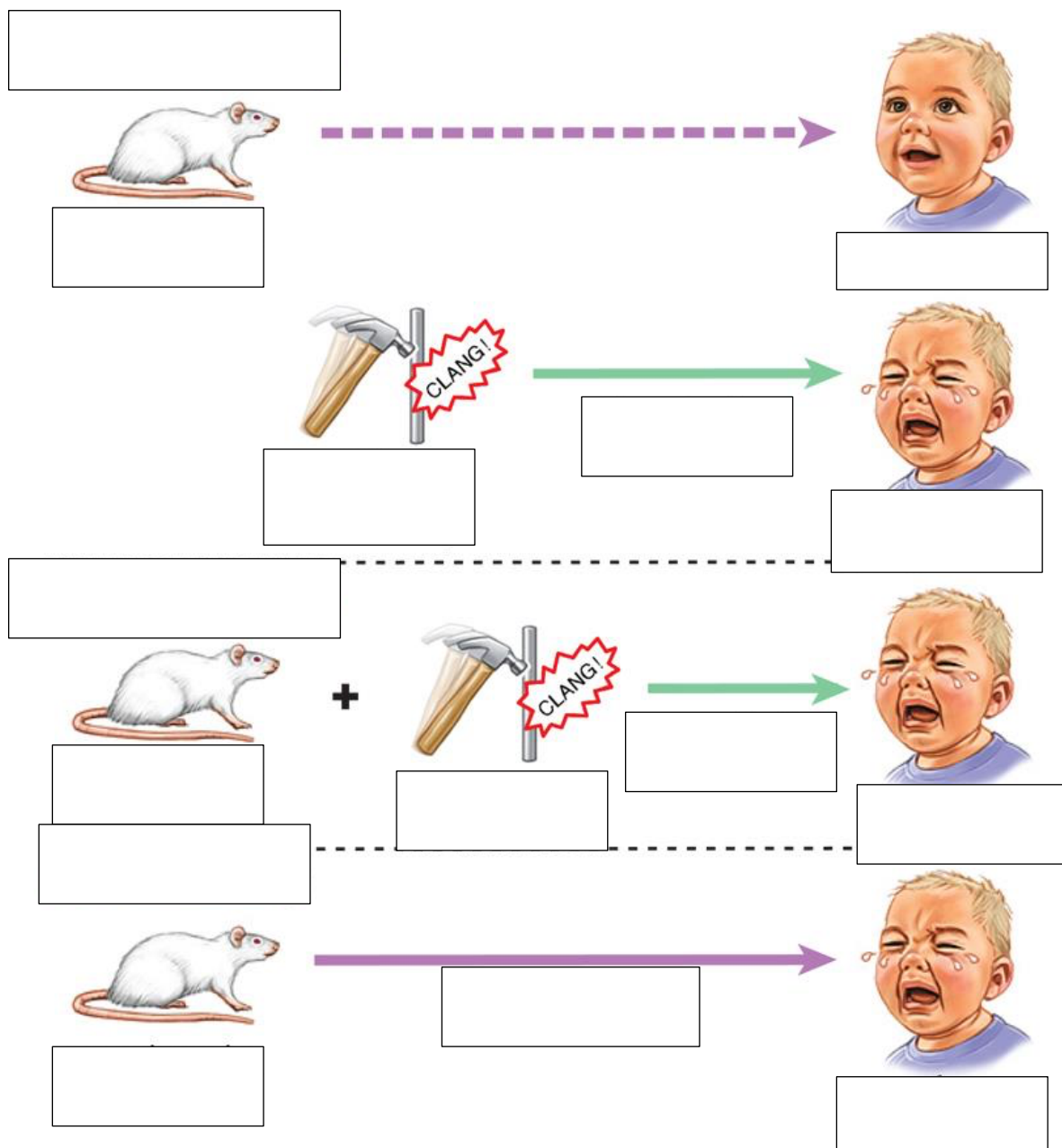
2. Watson: Das „der kleine Albert“ Experiment

WATSONS Experimente mit dem kleinen Albert

Die ersten Nachweise für klassisches Konditionieren bei Menschen gelang WATSON 1920. Er experimentierte mit dem "kleinen Albert", einem einjährigen Jungen in folgender Weise:

Albert spielte gerne mit einer weißen (Labor-) Ratte. Wenn sie in seiner Nähe war, streckte er seine Hand nach ihr aus und griff in ihr Fell. WATSON stellte sich

nun mit zwei massiven Eisenstangen hinter Albert und wartete den Moment ab, bis er die Ratte anfassen wollte. Dann schlug er die beiden Stangen mit gewaltigem Lärm aufeinander, so daß Albert erschrak und zu schreien begann. Nach wenigen solcher Durchgänge war es mit Alberts Zuneigung zu seiner Ratte vorbei, und er begann schon zu schreien, wenn er sie nur sah.



Arbeitsauftrag: Beschriften Sie die Abbildungen mit den entsprechenden Fachtermini. Nutzen Sie zur Orientierung die Darstellung von Pawlows Hundeexperiment (1. Abbildung).